



AMTLICHE MITTEILUNG

Info.Post Entgelt bezahlt

Ramsau

informiert



Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Ramsau im Zillertal, Ramsau 265, 6284 Ramsau im Zillertal

Mitteilungen der Gemeinde Ramsau im Zillertal

25. August 2022

Liebe Ramsauerinnen, liebe Ramsauer!

Geht es euch auch genauso wie mir, die Sommermonate sind viel zu schnell vergangen? Wir dürfen uns glücklich schätzen sind wir von schweren Unwettern doch verschont geblieben. Vereinzelt hat der Hagel Schäden angerichtet, aber beim Blick über unsere Grenzen müssen wir dankbar sein.

Dass die Temperaturen in den Sommermonaten immer weiter nach oben gehen, das dürfte uns wohl in Zukunft erhalten bleiben. Es wird an uns liegen, einen Beitrag zu leisten um die Umwelt nicht noch mehr in Mitleidenschaft zu ziehen.

Solar- und Photovoltaikanlagen zu errichten ist ein Gebot der Stunde. Wir haben daher im Gemeinderat beschlossen die Förderhöhe an möglichen kWp zu erhöhen. Es ist möglich, dass seitens der Gemeinde eine PV Anlage mit 7 kWp gefördert wird. Das heißt, die Gemeinde Ramsau leistet zu einer PV Anlage einen Förderbeitrag von max. 1.750,00 Euro. Damit gehören wir zu jenen Gemeinden welche eine sehr hohe Förderung gewähren.

Ebenfalls Förderungen gibt es für Heizungstausch, Haussanierungen, Anschaffung von E-Fahrrädern, E-Moped und Elektroautos.

Die Gemeinde selbst wird ebenfalls im eigenen Bereich ein Augenmerk auf effiziente Energieeinsparungen legen. So werden die letzten Straßenbeleuchtungen auf LED umgestellt. Wir werden – ohne dass es für die Bevölkerung merkbar wird – in der Nacht die Beleuchtungen zurückfahren. Damit wollen auch wir einen Beitrag leisten.

In der nächsten Zeit gilt es die Entscheidung zu treffen, mit welchen Partnern wir den Neubau der Volksschule angehen werden. In einer Zeit der dauernden Kostensteigerungen will ich ganz besonders darauf achten, dass die Gemeinde bestens betreut wird und uns keine bösen Überraschungen erwarten werden.

Viele von euch werden den Urlaub bereits genossen haben, im Ausland, in Österreich oder eben in unserer direkten Umgebung. Viele Gäste und Einheimische haben sich in der traumhaften Natur unseres Tales bewegt und konnten so manche Tour bewältigen.

Sehr froh bin ich auch, dass unser Lokal im Gemeindehaus wieder vermietet werden konnte. Es ist gelungen sehr engagierte Pächter zu finden, welche sich auf die italienische Küche spezialisiert haben.

Die ersten Wochen sind sehr gut angelaufen, es bleibt zu wünschen, dass das Lokal auch von vielen Einheimischen angenommen wird.

Ebenfalls sehr erfreut war ich, dass nach vielen Jahren wieder ein Dorffest im Juli am Dorfplatz stattgefunden hat. Der Besuch war sehr gut, die Verpflegung bestens und für das nächste Jahr ist die Wiederholung bereits wieder geplant. Ebenso sehr gelungen und gut besucht war das Fest der Feuerwehr. Damit gelingt es, nach den Jahren der Pandemie das dörfliche Leben und die Gemeinschaft wieder zu aktivieren. Die Summerend Party und das Erntedank Fest runden den Veranstaltungsreigen in diesem Sommer und Herbst wieder ab.

Ich freue mich immer, wenn unsere Vereine Engagement zeigen und bereit sind Veranstaltungen zu organisieren.

In den nächsten Wochen finden die Landtagswahlen und Bundespräsidentenwahlen statt. Bei den allgemeinen politischen Diskussionen ist durchaus festzustellen, dass es eine große Verdrossenheit für Politik gibt. Ein Stück weit habe ich durchaus auch Verständnis dafür. Allerdings darf ich schon darauf verweisen, dass die Demokratie das höchste Gut der politischen Meinungsbildung ist. So darf ich euch alle einladen, an den Wahlen teilzunehmen und mitzubestimmen, wer unser Land Tirol in den nächsten Jahren politisch gestalten wird und wer in Österreich der nächste Bundespräsident sein wird. Auswahlmöglichkeiten bei beiden Wahlen gibt es genügend.

Ich wünsche euch allen schöne Momente im goldenen Herbst. Vor allem aber viel Gesundheit und Zuversicht, damit wir gemeinsam die durchaus spannenden Herausforderungen der nächsten Zeit meistern werden.

Euer Bürgermeister



Steiner Fritz

Informationen zur Landtagswahl und zur Bundespräsidentenwahl

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei den bevorstehenden Wahlen optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen jeweils eine „Amtliche Wahlinformation - Landtagswahl“ und eine „Amtliche Wahlinformation - Bundespräsidentenwahl“ zustellen. Diese Amtlichen Wahlinformationen bilden somit die Grundlage für die Abgabe Ihrer Stimme.

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist.

Landtagswahl:

Wahltag ist Sonntag, der 25. September 2022

von 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr - Mehrzwecksaal im Gemeindehaus

Bundespräsidentenwahl:

Wahltag ist Sonntag, der 09. Oktober 2022

von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr - Mehrzwecksaal im Gemeindehaus

Nehmen Sie zur Wahl bitte den gekennzeichneten Abschnitt der Amtlichen Wahlinformation (Wählerverständigungskarte) und einen amtlichen Lichtbildausweis mit.



Informationen zu den Wahlkarten



Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der Amtlichen Wahlinformation. Falls Sie über einen Internetzugang verfügen, können Sie den Antrag auch online über

www.wahlkartenantrag.at

durchführen.

Beantragung für die Landtagswahl:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist der 20.09.2022, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 23.09.2022, 14:00 Uhr.
- Die Wahlkarte muss spätestens am 23.09.2022 im Postweg bei der Gemeinde einlangen.
- Sie können die Wahlkarte spätestens am 23.09.2022 bis 14:00 Uhr beim Gemeindeamt abgeben.
- Die Wahlkarte kann auch am Wahltag während der Wahlzeit im Wahllokal abgegeben werden. Sie können sich hierbei auch eines Boten bedienen.

Beantragung für die Bundespräsidentenwahl:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist der 05.10.2022, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 07.10.2022, 12:00 Uhr.
- Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag bis 17:00 Uhr bei der Bezirkswahlbehörde einlangen.
- Die Wahlkarte kann am Wahltag während der Wahlzeit im Wahllokal abgegeben werden. Sie können sich hierbei auch eines Boten bedienen.

Eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise ist in der Amtlichen Wahlinformation enthalten. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Gemeindeamt gerne zur Verfügung.